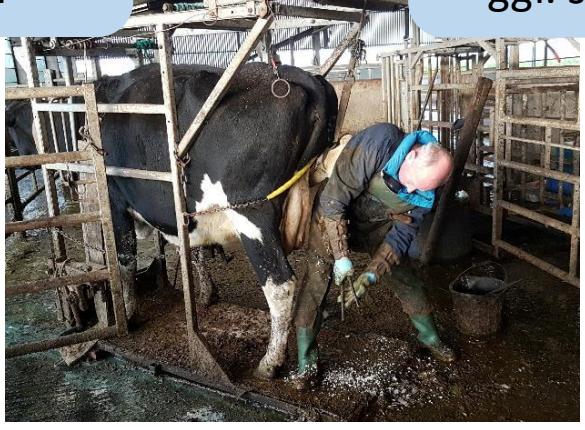


<b>Technische Effizienz</b> 	<b>Tierwohl</b> 	<b>Ökonomische Resilienz</b> 
---	--	---

**Background**  
Lahmheit ist ein großes Problem in der Milchviehwirtschaft und führt zu großen finanziellen Verlusten. Strategisches Klauenschneiden, auch bekannt als routinemäßiges Klauenschneiden, ist eine präventive Praxis, bei der die gesamte Herde auf ihre Klauen untersucht (und bei Bedarf geschnitten) wird.

**Wie funktioniert diese Strategie?**

**Routine Inspektion von der gesamten Herde**



**Wann**

**Empfohlene Methode**

Minimum 1 x pro Jahr (beim Trockenstellen)

Five-step Dutch Methode

2. Routine Inspektion ~8 Wochen nach der Kalbung könnte nützlich sein

**Positive Aspekte:**

- Wiederherstellung der Hufbeschaffenheit über die medialen und lateralen Klauen
- Erkennung und Behandlung von leichten Läsionen, vor Lahmheit
- Verringerung der Zahl der Kühe mit zu stark gewachsenen Klauen, was bei einigen Läsionen ein Risiko darstellt
- Identifizierung der häufigsten Läsionen, → Risikominimierung im Betrieb
- Vorbeugung künftiger Lahmheitsfälle, ↗ Langlebigkeit & des Wohlbefindens der Tiere sowie ↘ wirtschaftlichen Kosten

**Vorsicht ist geboten bei:**

- Klauenpflege sollte durch dafür ausgebildetes Personal erfolgen
- Nicht zu viel weg schneiden
- Lahme Kühe sofort behandeln und nicht bis zur Routinekontrolle warten

**Spezifische Hinweise:**

- Routiniertes Klauenschneiden sollte als "Routine Inspektion" gesehen werden. Der Klauenpfleger soll entscheiden, ob Klauenschneiden nötig ist oder nicht.
- Kühe, die weite Wege bis zur Weide laufen, brauchen nicht unbedingt Klauenpflege, aber eine Kontrolle

**Benötigtes Material? Invest?**

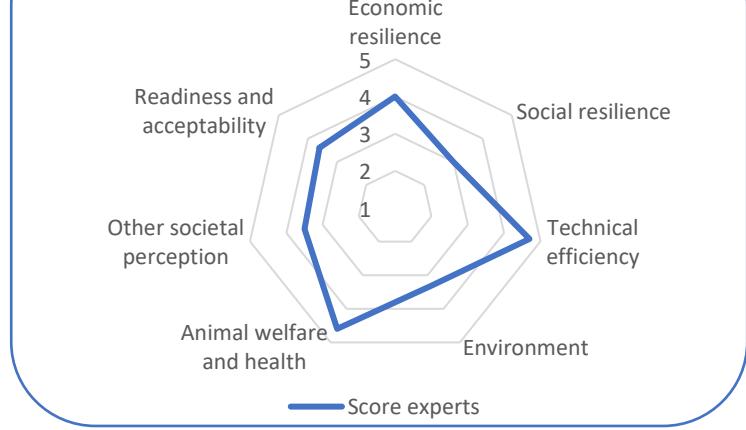


Adequates Training des Landwirten (Kurs/Mentor)

**ODER**

Bezahlen Sie einen ausgebildeten Klauenpfleger um regelmäßige Klauenpflege auf dem Hof durchzuführen.

**Assessment of method**



**Zitat des Landwirten:**  
"Routinierte Klauenpflege half mir die Häufigkeit der Lahmheitsfälle in meiner Herde zu reduzieren, Zeit und Geld zu sparen"